

	<p>Object: Jungpaläolithische Stichel aus Nebra (Unstrut)</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Collection: Zeltplatz von Nebra, Burgenlandkreis (ca. 15.000 Jahre vor heute)</p> <p>Inventory number: HK 88:246; 88:246 (v.l.n.r.)</p>
--	---

Description

Mit allen Präparations- und Retuschierabfällen (>5 mm) befanden sich in dem aufgefundenen Zeltplatzes über 12.000 Artefakte, die bis auf Einzelstücke aus baltischem Feuerstein hoher Qualität bestehen. Er stammt aus den saalezeitlichen Grundmoränen und Schmelzwassersanden der Querfurter Platte.

Die Klingen und Lamellen wurden nicht geschlagen, sondern mit Hilfe von Druckstäben aus Geweih, Knochen oder Elfenbein abgepresst. Am häufigsten sind Stichel. Mit etwa 850 Stücken nehmen sie zwei Fünftel der Feuersteingeräte ein. An ihnen wurden durch Abschlagen der seitlichen Spitzenpartien quer zur Klingenebene stehende, etwa 3-5 mm breite, gelegentlich auch noch breitere Schneiden erzeugt, die an Stechbeitel erinnern.

Basic data

Material/Technique: Feuerstein
Measurements: L: 5-6 cm

Events

Found	When	Jungpaläolithikum (15.000 vor heute)
	Who	
	Where	Nebra (Unstrut)
[Relationship to location]	When	

	Who	
	Where	Nebra (Unstrut)
[Relation to time]	When	Jungpaläolithikum (15.000 vor heute)
	Who	
	Where	

Keywords

- Burin
- Feuersteingerät
- Flint
- Stone tool

Literature

- Mania, D. (2004): Jäger und Sammler vor 15.000 Jahren im Unstruttal. In: H. Meller (Hrsg.), Paläolithikum und Mesolithikum. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 1, Halle (Saale), 233-249..